

SPD Fraktion im Bezirksausschuss 22

Thomas Hampel
Helmrichweg 6
81245 München

Tel. 089 / 8634796

24.9.2007

Antrag:

Der Bezirksausschuss 22 fordert die Landeshauptstadt München auf:

- Den Bahnübergang „Am Waldweg“, in der Aubinger Lohe, der von der Schließung bedroht ist, umgehend als öffentlichen Weg zu widmen.

Begründung:

Die Deutsche Bahn beabsichtigt, den oben aufgeführten Bahnübergang zu schließen. Die wesentlichen Gründe für den Erhalt des Bahnübergangs sind:

1. Der Erholungsraum Aubinger Lohe und Mooschwaiggebiet wird auf vier Kilometer für Wanderer und Radfahrer zertrennt.
2. Dadurch entsteht eine erhebliche Gefahr, dass bei Übersteigen der Bahngleise Menschen getötet werden.
3. Die Landwirte können nicht mehr auf kurzem Weg auf ihre Felder gelangen.

Der BA 22 und die LHM haben sich in einer Stellungnahme bereits gegen die Schließung dieser wichtigen Wegeverbindung ausgesprochen. Im Zuge des Verfahrens hat sich ergeben, dass der Bahnübergang von der LHM bis heute nicht als öffentlicher Weg gewidmet ist. Dadurch kann das Eisenbahnkreuzungsgesetz mit der entsprechenden Kostenteilung für den von der DB erforderlich gehaltenen Neubau nicht angewendet werden. Die rasche Widmung durch die LHM wäre daher ein wichtiger Schritt zum Erhalt des Bahnübergangs. Nach dem sich die LHM in ihrer Stellungnahme schon gegen die Schließung des Bahnübergangs ausgesprochen hat, dürfte die nachträgliche Widmung sicher nur einen formalen Akt darstellen.

Durch Kostenteilung (Anteil der LHM 1/3) und staatlichen Zuschuss (80% des Anteils) ist die zu erwartende Belastung für die LHM nur sehr gering.

Erst wenn die LHM die Widmung vollzogen ist, kann die Deutsche Bahn in die Verantwortung genommen werden.

Der BA 22 fordert daher die LHM auf, die Widmung durch den Stadtrat und die Stadtverwaltung rasch zu vollziehen.

Thomas Hampel